

	<p>Object: Nönnchen für Arzneimittel</p> <p>Museum: Museum Viadrina Carl-Philipp-Emanuel-Bach- Straße 11 15230 Frankfurt (Oder) 0335 - 40 15 60 verwaltung@museum- viadrina.de</p> <p>Collection: Glassammlung</p> <p>Inventory number: V/B 247</p>
--	---

## Description

Bauchiges Fläschchen aus hellgrünem Glas mit Luftblaseneinschlüssen auf kurzem, angeschmolzener Fußscheibe, Abriss am Boden, langer Hals mit umgelegtem Glasfaden an der Mündung.

Dieser Formtyp wird auch als "Nönnchen" bezeichnet (Franze, Nönnchen und Blätterlein, 2018; Ders., Blätterlein, 2007, S. 32f.). Die angedrückte Fußscheibe diente der Standfestigkeit. Das Fläschchen wurde im April 1976 bei Ausgrabungen in der Abfallgrube des ehemaligen Johanniterhauses gefunden. Es könnte sich um ein regionales Erzeugnis aus dem 18. Jahrhundert handeln, denn die Einfuhr "fremdländischen" Glases war per Edikt verboten. In Brandenburg stellten damals die Glashütten Chorin, Zechlin, Globsov, Marienwalde und Bernsee nachweislich Arzneiflaschen in größerem Umfang her (Friese, Glashütten in Brandenburg, 1992, S. 20, 42, 46, 63, 67). [Verena Wasmuth]

## Basic data

Material/Technique:	Glas / ofengeformt
Measurements:	H. 7,9 cm; Dm. 4,5 cm; Dm. Mündung 2,2 cm

## Events

Created	When	1700-1800
	Who	
	Where	Margraviate of Brandenburg
Found	When	1976
	Who	

Where Frankfurt (Oder)

## Keywords

- Abriss (Glas)
- Apothekengefäß
- Arzneiflasche
- Bodenfund
- Fußscheibe
- Glass bottle
- Nönnchen (Flasche)